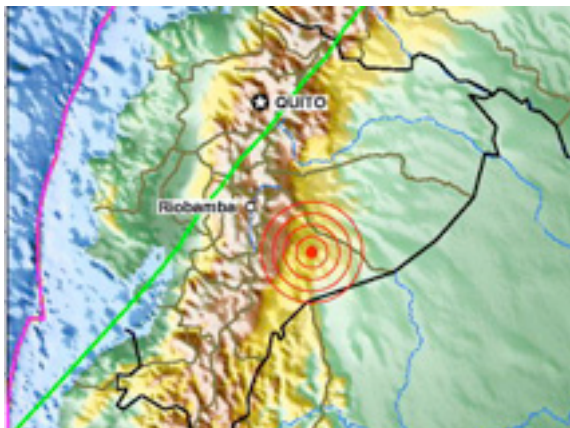


News.ch 16.11.07

Starkes Erdbeben in Ecuador und Peru

**Quito - Knapp zwei Tage nach dem heftigen Erdbeben in Chile hat ein weiteres Beben ähnlicher Stärke in der Nacht Menschen in Ecuador und Peru in Panik versetzt.
(rr/sda)**



Das Erdbeben, dessen Epizentrum nach Angaben des ecuadorianischen Instituts für Geophysik in der Nähe der Küstenstadt Macas lag, hatte eine Stärke von 6,7. Da das Beben jedoch in grosser Tiefe von etwa 100 Kilometern entstand, gab es kaum Schäden und keine Berichte über Opfer.

Auch Nachbeben seien sehr unwahrscheinlich, hiess es. Einen direkten Zusammenhang zwischen den Beben in Chile und Ecuador sowie Peru gab es nach Angaben der Geologin Alexandra Alvarado nicht.

Die Erdstösse waren jedoch teilweise so heftig, dass Menschen in der Millionenmetropole Guayaquil, Ecuadors grösster Stadt, und in anderen Küstenstädten des Landes sowie weiter südlich in Peru in Panik auf die Strassen liefen.